

Drittes internes Schachturnier am GadSA

Zum dritten internen Schachturnier am GadSA nach 2005 und 2008 fanden sich am 20. Januar 69 Schüler ein. Damit scheint sich das Turnier mit einer erfreulichen Steigerung der Teilnehmerzahl dauerhaft zu etablieren. Geleitet und organisiert wurde das Turnier von Renate Sennholz und Christian Goldschmidt.

An der Spitze lieferten sich erneut Martin Strathoff, Michael Sennholz und Rene Vesper ein Duell um den Schulmeistertitel. Das Verfolgerfeld ist aber dichter aufgerückt, mit Baktasch Noori, Christopher Krohn, Dominik Petrol und Victor Warno rüttelten auch schon ein paar junge Talente am Thron. „König“ Martin ließ jedoch nichts anbrennen und verteidigte nach sieben Runden und vier Stunden Spielzeit souverän seinen Pokal.

Um den Vizemeisterplatz war es erheblich enger, aber schließlich konnte Michael Sennholz trotz einer frühen Niederlage gegen Rene Vesper den zweiten Platz noch erreichen. Rene hatte etwas Lospech und fiel nach einer Niederlage gegen Martin sogar auf Platz 5 zurück.

Von der Auslosung profitierte hingegen Baktasch Noori, der sich früh seine Niederlage gegen Martin abholte aber dann noch an allen anderen Konkurrenten vorbeiziehen konnte. Dafür durfte er den Pokal als bester Spieler der Mittelstufe vor Christopher Krohn und Dominik Petrol in Empfang nehmen.

Den Erprobungsstufenpokal war besonders heiß begehrt und bis zur letzten Runde konnten sich noch fünf punktgleiche Spieler Hoffnungen machen. Die besten Aussichten hatte dabei Iven Menzel mit der besseren Feinwertung vor Timo Bröckers, Fabian Münch, Tom Wabnitz und Samuel Toporovskij. Schließlich gelang es aber nur Samuel die letzte Runde zu gewinnen und alle anderen zu überholen.

Das Turnier wurde unterstützt von den Schachfreunden Brackel mit Spielmaterial, die Dortmunder Schachschule sorgte für Pokale, die Sparkasse Dortmund, die Ewaldi Bücherei und Schachhändler Niggemann stifteten Sachpreise.

Das Turnier war auch eine gelungene Generalprobe für die Schulstadtmeisterschaften am 29. Januar. Das GadSA wird dort mit schlagkräftigen Mannschaften in der WK I, III und IV auftreten. (Renate Sennholz)

Top 3 OS

1. Martin Strathoff	12	7.0	29.5
2. Michael Sennholz	12	6.0	31.5
5. Rene Vesper	13	5.5	33.0

Top 3 MS

3. Baktasch Noori	7d	6.0	27.0
4. Christopher Krohn	8d	5.5	34.5
6. Dominik Petrol	9a	5.5	31.5

Top 3 ES

13. Samuel Toporovskij	5f	5.0	24.5
20. Timo Bröckers	5f	4.0	29.0
21. Iven Menzel	6f	4.0	28.5

Klassensieger 7c

11. Nils Burghardt	7c	5.0	25.5
15. Sven Müller	7c	4.5	28.0
19. Thomas Godland	7c	4.5	22.5
30. Leonard Dix	7c	3.5	26.0



